

27. Würzburger Gespräche zum Umweltenergierecht

25 Jahre EEG

– Erkenntnisse für den weiteren Ausbau der Erneuerbaren –

Dienstag und Mittwoch, 1. und 2. April 2025

Umweltforum Berlin, Pufendorfstraße 11, 10249 Berlin

Programm

Dienstag, 1. April 2025

Uhrzeit	Agenda
08:30 Uhr	Eröffnung des Tagungsbüros, Ankommen
09:00 Uhr	25 Jahre EEG – Einordnung der Entwicklungen Begrüßung Moderation: <i>Kathrin Witsch</i> , Handelsblatt Einführung: Das Erneuerbare-Energien-Gesetz – einzigartiger Quellcode der Energiewende <i>Prof. Dr. Thorsten Müller</i> , Stiftung Umweltenergierecht Ein Instrument, vielfältige Wirkungen – Das EEG in Zahlen <i>Maike Schmidt</i> , ZSW 25 Jahre EEG: Wie Deutschland dabei half, die Welt zu retten <i>Prof. Dr. Christian Stöcker</i> , HAW Hamburg Das EEG und Europa: 25 Jahre Wechselwirkungen <i>Frauke Thies</i> , Agora Think Tanks <i>Wegbereiter und Zeitzeugen des EEG: Hans-Josef Fell</i>
10:45 Uhr	Kaffeepause

11:30 Uhr

Wegbereiter und Zeitzeugen des EEG: Katrin Uhlig

Gesicherte Finanzierbarkeit – Bedeutung der EEG-Zahlungsansprüche für Investitionen heute und morgen

Investitionssicherheit als Grundlage des Ausbaus der erneuerbaren Energien – eine rechtliche Einordnung

Prof. Dr. *Gabriele Britz*, Goethe-Universität Frankfurt am Main

Investitionssicherheit als Grundlage des Ausbaus der erneuerbaren Energien – eine ökonomische Perspektive

Prof. Dr. *Lion Hirth*, Hertie School

Diskussion: Der Blick aus der Praxis auf die Zukunft der EEG-Förderung

Elke Hanel, MaxSolar GmbH

Heiko Ludwig, NordLB

Dr. Sebastian Pieper, BMWK

Dr. Marie-Luise Pörtner

Wegbereiter und Zeitzeugen des EEG: Dr. Nina Scheer

13:30 Uhr

Mittagspause

14:40 Uhr

Wegbereiter und Zeitzeugen des EEG: Dr. Wolfhart Dürrschmidt

Das Vorrangprinzip als Strukturmerkmal des EEG – unerlässlich oder Auslaufmodell?

Warum das Netz der Erneuerbaren-Anlage folgt – und nicht umgekehrt

Dr. *Johannes Hilpert*, Stiftung Umweltenergierecht

Diskussion: Sollte das Vorrangprinzip für Erneuerbare beim Netzanschluss beibehalten werden?

Martin Beckmann, Enertrag SE

Matthias Boxberger, Avacon

Barbie Cornelia Haller, Bundesnetzagentur

Dr. Christoph Maurer, Consentec

Dr. Volker Oschmann, BMWK

Wegbereiter und Zeitzeugen des EEG: Dr. Anja Weisgerber (angefragt)

16:15 Uhr

Kaffeepause

17:00 Uhr

Herausforderungen beim Ausbau von Windenergie, PV, Biomasse und Co.

(interaktive Parallelsessions zum Mitdiskutieren)

Verstetigung der Dynamik und Kostensenkung – Herausforderungen des weiteren Ausbaus der Windenergie an Land

Mit Input von:

Johannes Lackmann
(Lackmann Phymetric)

Wolfram Axthelm
(BWE/BEE)

Dr. Karin Freier
(BMWK)

Leitfragen:

- ▶ Sind die Windausbauziele richtig gesetzt?
- ▶ Was kann das EEG dazu beitragen, dass der Ausbau verstetigt wird?
- ▶ Wie können die Ausbaukosten für Wind an Land gesenkt werden?
- ▶ Welche Synergien lassen sich bei Netzanschlüssen und Flächen erschließen?

Netzanschlüsse, negative Preise und Systemstabilität – Herausforderungen des weiteren PV-Ausbau

Mit Input von:

Dr. Mark Wimmer
(BMWK)

Carsten Körnig
(BSW-Solar)

Philipp Godron
(Guidehouse)

Leitfragen:

- ▶ Sind die PV-Ausbauziele richtig gesetzt, brauchen wir weiterhin kleine und große Anlagen?
- ▶ Wie geht es mit Netzanschlüssen, negativen Preisen und Mittagsspitze weiter?
- ▶ Verändert Batteriespeicher alles?
- ▶ Welche Synergien lassen sich bei Netzanschlüssen und Flächen erschließen?

Flexibilität, steuerbare Leistung und Versorgungssicherheit – die Rolle der Biomasse im Kontext der Diskussion um Kapazitätsmärkte

Mit Input von:

Prof. Dr. Daniela Thrän
(Helmholtz UFZ)

Dr. Claudius da Costa Gomez
(BEE)

Dr. Felix Matthes
(Öko-Institut)

Leitfragen:

- ▶ Sind die Biomasseziele richtig gesetzt?
- ▶ Wie lässt sich Erzeugungsflexibilität tatsächlich aktivieren?
- ▶ Welchen Beitrag kann die Biomasse zur Versorgungssicherheit leisten?
- ▶ Ist die Biomasse besser im neu zu schaffenden Rechtsrahmen des Kapazitätsmarktes oder dem KWKG oder weiterhin im EEG zu verorten?

18:15 Uhr Ende Kongressprogramm

18:30 Uhr Abendempfang

22.00 Uhr Ende Tag 1

Mittwoch, 2. April 2025

Uhrzeit	Agenda
08:30 Uhr	Eröffnung des Tagungsbüros, Ankommen
09:00 Uhr	<p><i>Wegbereiter und Zeitzeugen des EEG: Prof. Dr. Dörte Fouquet</i></p> <p>Das EEG und Europa – was kommt als Nächstes in dieser wechselvollen Beziehung?</p> <p>Von Warenverkehr bis CfD: Europarechtliche Vorgaben für die Fortentwicklung des EEG</p> <p>Dr. <i>Markus Kahles</i>, Stiftung Umweltenergierecht</p> <p>Welche Implikationen haben die NZIA-Kriterien für das Ausschreibungsdesign und den EE-Markt?</p> <p>Dr. <i>Corinna Klessmann</i>, Guidehouse</p> <p>Nicht nur national, sondern grenzüberschreitend: Was bringen gemeinsame Ausschreibungen, Kooperationsprojekte und EU-Auktionen für Erneuerbare?</p> <p>Dr. <i>Niels Anger</i>, BMWK</p> <p>Diskussion mit den Referierenden</p> <p><i>Wegbereiter und Zeitzeugen des EEG: Hanna Schumacher</i></p>
10:40 Uhr	Kaffeepause
11:10 Uhr	<p><i>Wegbereiter und Zeitzeugen des EEG: Mark Helfrich (angefragt)</i></p> <p>Das EEG und Technikentwicklung – Pfade und Perspektiven</p> <p>Entwicklungslinien Windenergieanlagen</p> <p>Dr. <i>Dennis Kruse</i>, Deutsche Windguard</p> <p>Entwicklungslinien Photovoltaik</p> <p>Prof. Dr. <i>Andreas Bett</i>, Fraunhofer ISE, Freiburg</p>

Diskussion: Das EEG und die industriepolitische Perspektive des Ausbaus der Erneuerbaren

Dr. Gunter Erfurt

Philipp Heilmaier, dena

Prof. Dr. Stefan Niessen, Siemens AG/TU Darmstadt

Dr. Jürgen Reinert, SMA

Benjamin Seifert, ENERCON

Wegbereiter und Zeitzeugen des EEG: N.N.

13:00 Uhr **Mittagspause**

14:00 Uhr **Zukunft des EEG – Wünsche an die neue Bundesregierung**

Diskussion mit

Andrees Gentzsch, BDEW

Holger Lösch, BDI e. V.

Tobias Goldschmidt, Minister für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur Schleswig-Holstein

Prof. Dr. Andreas Löschel, Ruhr-Universität Bochum

Dr. Simone Peter, BEE e. V.

Dr. Bernd Weber, EPICO

Moderation: Kathrin Witsch, Handelsblatt

15:30 Uhr **Ausblick und Verabschiedung**

Prof. Dr. Thorsten Müller, Stiftung Umweltenergierecht

Kathrin Witsch, Handelsblatt

16:00 Uhr **Ende Veranstaltung**

Stand 18. März 2025, Änderungen vorbehalten